Humour

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **3 (1937-1938)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NEWS IN BRIEF:

Ice Hockey: In an international contest between Switzerland and Czechoslovakia, held in Zürich before 10,000 spectators, the match ended with 5:1 in favour of Switzerland.

==========

At the general meeting of the Swiss Locomotive and Machine factory Winterthur it was decided to carry the loss of frs.2,255,059 forward into the new financial year. The Chairman of Directors, Dr.Buchli, informed the meeting that there was a decisive sign of improvement and the workshops have been fairly busy for a considerable time. The number of 700 employees in July 1934 has now reached the figure of 1,900, only 600 below the figure of 2,500 in 1930. Nevertheless, views of the future must not be too optimistic on account of the present conditions and certain preparations of all the foreign European countries.

==========

A New Artificial Lake in Switzerland: Einsiedeln. -- A new central electrical station, that of the Etzel, has just been put into service. The new lake which is 9 kilometres long and 1,3 kilometres wide, contains 96 million cubic metres of water. For this undertaking it was necessary to erect an imposing barrage. 55 agricultural properties were entirely submerged and 75 others had to sacrifice a part of their cultivations.

==========

A Thrifty People : Berne. -- The thrift of a people can be measured, among other ways, by the development of its insurance institutions. In this respect, Switzerland is among the most thrifty countries. Its 4 million inhabitants each year pay a sum of 740 million francs to various categories of insurance, which represents over 180 francs a year per head of the population.

==========

HUMOUR : Hansli was told that his father had ordered a little brother for Christmas. When triplets arrived instead, he said to his mother : "I think it would have been better if you had ordered the baby yourself when you know that father stutters such a lot."

==========

DIE WIRTSCHAFTSLAGE DER SCHWEIZ.

Die Abwertung hatte auf dem Gebiet der Preise notwendigerweise eine Erhöhung des Preisniveaus zur Folge. Die Preiserhöhung ist jedoch zum Glück beträchtlich hinter dem Abwertungssatz zurück geblieben; ebenso ist die Preissteigerung bei uns weit geringer als in den übrigen Abwertungsländern. Die Erhöhung der Grosshandelspreise von September 1936 bis September 1937 beträgt in der Schweiz 14.1 Prozent, in Belgien 16.2 Prozent, in Holland 22.8 und in Frankreich sogar 49.7 Prozent.

Im Aussenhandel ist seit September 1936 eine bedeutende Aktivierung eingetreten. Die Ausfuhr ist von insgesamt 606.5 Millionen Franken in den ersten neun Monaten von 1936 auf 917.2 Millionen Franken in den ersten neun Monaten des Jahres 1937 gestiegen. Dies Kommt einer Zunahme von 51.2 Prozent gleich. Die entsprechende Vermehrung bei der Einfuhr beträgt 64.2 Prozent; sie hat von 215 Millionen auf